

Protokoll der Sonder-GF-Sitzung vom 05.06.2014

<p>Anwesende: Jessica Rupf (GF Soziales), Matthias Funke (GF Finanzen), Christian Soyk (GF Personal)</p> <p>Gäste: Eric Hattke, Liane Drößler, Romy Hübner, Julien Peroza Rios, Fabian Köhler, Matthias Lüth, Norman Philipps, Matthias Zagermann, Robin May, Andreas Ellner, Daniel Förster, David Färber</p> <p>Protokoll: Jessica Rupf</p> <p>Beginn: 20:15 Uhr</p> <p>Ende: 21:00 Uhr</p>	
Tagesordnungspunkte/Themen	Verantwortlich
<p>1. FA Sonderzug zur Demo</p> <p>Da das Plenum des StuRa nicht beschlussfähig war wurde im Anschluss an dessen Sitzung eine Sonder-GF einberufen um über den Sonderzug zu diskutieren und bei Bedarf den Finanzantrag zu beschließen. Dies kann auf Grund der Dringlichkeit der Sache nicht bis zur nächsten StuRa-Sitzung am 19.6. warten.</p> <p>Die zu beantragende Summe für den Sonderzug stand zu Beginn der Sitzung noch nicht fest, es sollte darüber diskutiert werden.</p> <p>David Färber: Da die Busvariante im Plenum nicht wirklich erwünscht schien, wurden dazu keine Vergleichsangebote eingeholt. Das aktuelle Angebot der DB beläuft sich auf 7500€ plus 19% Mehrwertsteuer (insgesamt knapp 9000€), es ist jedoch noch nicht endgültig. Von der HTW wird es ungefähr 1/7 der Summe geben und von Freiberg 1500€.</p> <p>Matthias Lüth: Für eine Exkursion wurde in seinem Umfeld ein Bus nach Leipzig gebucht. Dieser kostet für die Strecke DD-L und zurück, 2 Stunden Aufenthalt in L und für 50 Personen insgesamt 450€.</p> <p>GO-Antrag auf Schließung der Sitzung.</p> <p>Gegenrede, da wir bei solch hohen Summen transparent bleiben sollten.</p> <p>Der GO-Antrag wird zurückgezogen.</p> <p>David Färber: Bei der Summe ist zu beachten, dass wir ja eigentlich alle beantragen müssten, da wir alleiniger Vertragspartner sind und vermutlich erst später das Geld der anderen StuRä bekommen.</p> <p>Christian Soyk: Eigentlich muss nur beantragt werden was wir am Ende real ausgeben.</p> <p>Matthias Lüth: Aber die Zusage der anderen StuRä haben wir ja noch nicht sicher.</p> <p>Matthias Funke: Möchte eigentlich lieber die komplette Summe beantragt haben.</p>	

Matthias Zagermann: Ist ebenfalls eher dafür, sich abzusichern, für den Fall, dass die anderen StuRä nicht zahlen. Gab es ja alle schon.

Meinungsbild zu den beiden im Raum stehenden Antragssummen wird eingeholt.

Für 9000€ sind 9, gegen 9000€ ist 1, für 6250€ sind 2, gegen 6250€ sind 6.

Christian Soyk: Möchte den Vertrag eigentlich nicht ohne verbindliche Zusage der anderen StuRä unterschreiben, da er ungern auf den Kosten sitzen bleiben möchte.

Matthias Zagermann: Ihr könnt nicht damit rechnen, in den nächsten zwei Tagen Zusagen der anderen StuRä zu bekommen. Auf der anderen Seite laufen wir Gefahr, dass sie sich auf die faule Haut legen wenn wir jetzt die ganze Summe beschließen. Beide Varianten haben also ihre Vor- und Nachteile. Mit den 6250€ könnte man gut Druck ausüben, auch auf die anderen StuRä.

Eric Hattke: Ist dafür der DB Druck zu machen, den StuRä aber ungern.

Christian Soyk: Würde den Antrag gern vertagen da er immer noch skeptisch hinsichtlich der DB und den anderen StuRä ist.

Jessica Rupf: Wann können wir mit sicheren Zusagen rechnen? -

Antworten: Das Geld von Freiberg ist faktisch sicher, die HTW tagt am Dienstag, DB muss einfach bis Mittwoch stehen.

GO-Antrag auf Vertagung zur nächsten GF-Sitzung am Mittwoch, 11.6.14.

Ohne Gegenrede vertagt.